

Verpflegung

Im Anschluss an die Tagung steht für die TeilnehmerInnen ein kostenloses Buffet bereit.

Anmeldung

Bitte bis zum 6. Februar 2015 bei der Kooperationsstelle Hochschule-Gewerkschaften

Tel.: 0441 / 798 - 2909

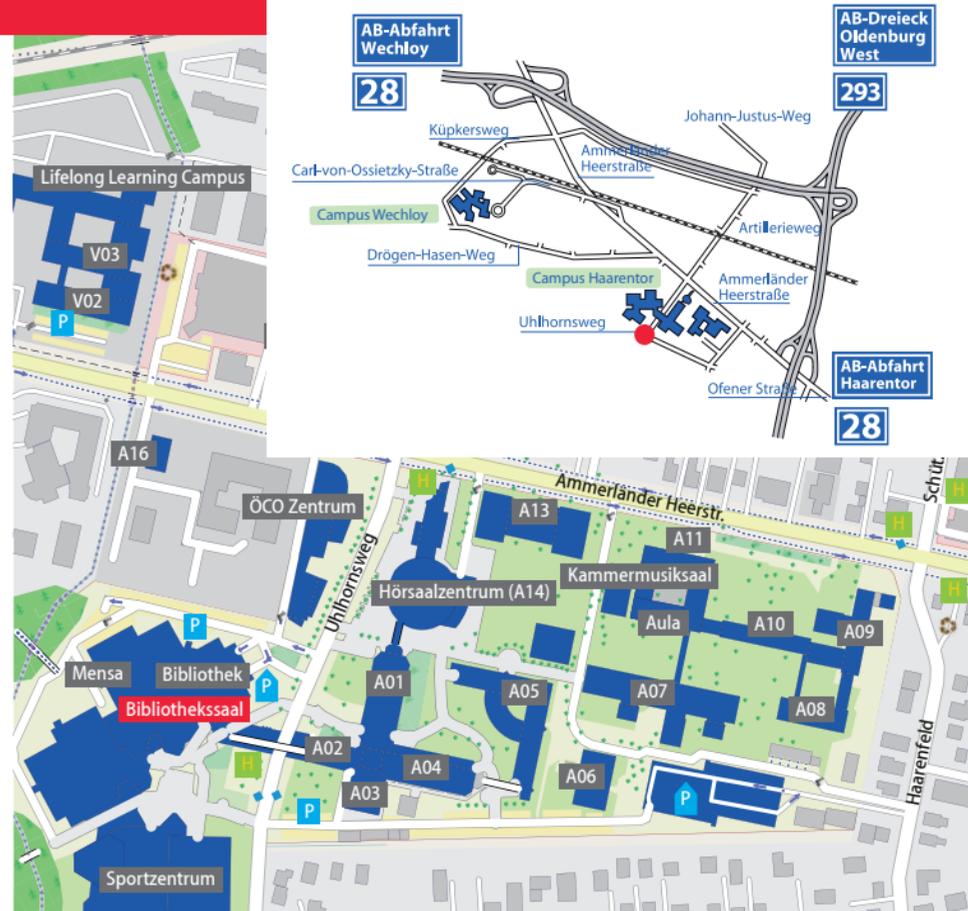
FAX: 0441 / 798 - 192909

oder formlose Mitteilung an

heike.wiese@uni-oldenburg.de

Die Kosten für die Tagung tragen die Veranstalter.

Die Veranstaltung wird unterstützt von:
Hans-Böckler-Stiftung



CARL
VON
OSSIETZKY
universität OLDENBURG
KOOPERATIONSSTELLE
HOCHSCHULE/GEWERKSCHAFTEN

Jubiläumstagung

Elfenbeinturm Wissenschaft?

Wissenschaft in gesellschaftlicher Verantwortung

40 Jahre Kooperationsvertrag
Gewerkschaften-Universität

Im Dezember 1974 konnte der Kooperationsvertrag zwischen der Universität Oldenburg und dem DGB sowie der gewerkschaftlichen Bildungsvereinigung Arbeit und Leben unterschrieben werden. Dieser Unterzeichnung waren heftige Auseinandersetzungen vorausgegangen – bis zu einer Debatte dazu im Bundestag.

Die Aufregungen legten sich und in vielseitigen Projekten ist die Absicht zur Zusammenarbeit Wirklichkeit geworden. Dabei sind vielfältige Dialogprozesse zwischen Wissenschaft und Praxis (aus der Arbeitswelt) entstanden.

Die Formen der Zusammenarbeit haben sich in den Jahren bis heute deutlich verändert. Wissenschaft in gesellschaftlicher Verantwortung ist in verschiedenen Beispielen mit beiderseitigem Nutzen umgesetzt worden. Wie können die Perspektiven dieser Verantwortung gestaltet werden?

Auf der Tagung wollen wir kurz die besonderen Bedingungen der Anfangszeit der Kooperationsbeziehungen beleuchten. Für die Zukunft des Anspruchs „Wissenschaft in gesellschaftlicher Verantwortung“ sollen Ideen, Ansprüche und Realisierungschancen der Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Arbeitswelt vorgestellt und diskutiert werden.

09:30 – 09:45 Uhr

Eröffnung

09:45 – 10:00 Uhr

Grußwort Präsidium

10:00 – 10:20 Uhr

**Der Kooperationsvertrag 1974 –
Interessen, Einschätzungen, Erwartungen.**

Dr. Jürgen Weißbach

10:20 – 11:00 Uhr

**Gewerkschaften und Wissenschaften.
Substanz und Perspektiven der
Kooperationsbeziehungen.**

Reiner Hoffmann, DGB Vorsitzender

11:00 – 11:30 Uhr Pause

11:30 – 12:15 Uhr

**Zukunftsperspektiven von
Kooperationsbeziehungen
zwischen Wissenschaft und Gesellschaft –
Das Konzept der Transdisziplinarität.**

Prof. Dr. Uwe Schneidewind, Präsident des
Wuppertal Institut für Klima, Umwelt und Energie

12:15 – 12:30 Uhr

**Wissenschaft in gesellschaftlicher
Verantwortung.**

Dr. Gabriele Heinen-Kljajić, Niedersächsische
Ministerin für Wissenschaft und Kultur

13:00 Uhr

Buffet



Freitag, 13. Februar 2015
9.30 – 14.00 Uhr
Bibliothekssaal
Universität Oldenburg